

TOP



Ortsbeiratsfraktion ÖDP + FWG, Hans Preusse, Münsterstr. 1 A, 55116 Mainz

Fraktion der ÖDP

im Ortsbeirat Mainz-Altstadt

Anfrage zur OBR-Sitzung am 27.09.2011

Fraktionssprecher

Hans Preusse
Haus Zum Widder
Münsterstraße 1A
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 26 30 613
Mobil: +49 (0)179 / 48 79 083

Mainz, 05.09.2011

Vorlage-Nr. 1658 / 2011

Betteln in der Innenstadt

Zunehmend in den Fußgängerzonen, das ständige Betteln wird zum verbreiteten Ärgernis bei den Bürgern in Mainz. Überwiegend, bei zahlreich Bettelnden, handelt es sich um Personen, die fortwährend anzutreffen sind an festen Standorten; weiter um einzelne, die, fußläufig unterwegs, dazu Passanten um Geld anbetteln („haste ma´n Euro?“). Offenbar das Sozialwesen in Stadt und Land trägt bereits Fürsorge für alle, hierzu erheblich finanziert über Steuern und Abgaben durch die Bürger. Somit unverständlich, zweifelhaft ist die Duldung des Bettelunwesens in der Innenstadt.

Wahrscheinlich, nicht von der Hand zu weisen, stehen feste Organisationsstrukturen hinter Standortbettlern.

Hiermit wird die Verwaltung gebeten darüber zu unterrichten. Liegen bereits Erkenntnisse vor, über Standortbettler? Werden dazu regelmäßig persönliche Identifikation, Wohnsitz/Aufenthalt, Aufenthaltserlaubnis, Leistungsbezug überprüft bei den Personen? Welche rechtlichen Grundlagen und tatsächlichen Möglichkeiten liegen vor, gegen organisiertes Bettelunwesen? Welche Maßnahmen dagegen ergreift die Verwaltung?

gez. Hans Preusse, Fraktionssprecher
Mitglied im Ortsbeirat Mainz-Altstadt